

Niedernberg

Baudenkmäler

- D-6-76-144-19** **Hauptstraße 35.** Wohnhaus, zweigeschossiger Fachwerkbau mit Satteldach, 17. Jh., Erweiterung durch zweigeschossigen Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-76-144-20** **Hauptstraße 37.** Bauernhof; Wohnhaus, zweigeschossiger Halbwalmdachbau mit verputztem Fachwerkobergeschoss, im Kern um 1600; Nebengebäude, eingeschossiger Halbwalmdachbau, um 1800; Doppelportal, 18. Jh. mit eingemauertem Sandsteinrelief (Bäcker-Zeichen).
nachqualifiziert
- D-6-76-144-3** **Hauptstraße 39; Schwanengasse 2; Schwanengasse 2 a.** Bauernhof; Wohnhaus, zweigeschossiger Satteldachbau in Ecklage, Giebelseite mit Fachwerkobergeschoss, Ende 16. Jh., an Gebäudeecke Konsolstein mit 'Neidkopf'; Nebengebäude mit überbauter Toreinfahrt, um 1900; Nebengebäude, mit verputztem Fachwerkobergeschoß; Scheune, Satteldachbau mit steiler massiver Giebelwand aus Sandstein, 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-76-144-21** **Hauptstraße 40.** Wohnhaus, zweigeschossiges, giebelständiges Fachwerkhaus mit Halbwalmdach, um 1800; überbaute Toreinfahrt mit Fachwerkobergeschoß, Satteldach, frühes 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-76-144-4** **Hauptstraße 42.** Wohnhaus, zweigeschossiger, giebelständiger Fachwerkbau mit Fachwerkobergeschoß, Ende 16. Jh.; Doppeltor mit unterschiedlich profilierten Sandsteingewänden, Pforte bez. 1579, überbaut mit Fachwerkobergeschoss 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-76-144-5** **Hauptstraße 44.** Wohnhaus, zweigeschossiger, giebelständiger Satteldachbau mit Zierfachwerkobergeschoß, bez. 1619.
nachqualifiziert
- D-6-76-144-22** **Hauptstraße 45.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit vorkragendem Fachwerkobergeschoss, um 1700.
nachqualifiziert
- D-6-76-144-6** **Hauptstraße 61.** Hoftor, Tor und Pforte rundbogig, Sandstein, bez. 1720(?).
nachqualifiziert
- D-6-76-144-24** **Hauptstraße 62.** Wohnhaus, zweigeschossiger verputzter Fachwerkbau mit Satteldach in Ecklage mit vorkragendem Obergeschoss, 17. Jh.
nachqualifiziert

- D-6-76-144-8** **Hauptstraße 68.** Hoftor mit rundbogiger Pforte, Tor später verändert, Scheitelstein des ehem. Rundbogens bez. 1747
nachqualifiziert
- D-6-76-144-25** **Hauptstraße 70; Hauptstraße 72.** Wohnhaus, langgestreckter zweigeschossiger verputzter Fachwerkbau mit Halbwalmdach und überbauter Tordurchfahrt, klassizistische Haustüre mit Freitreppe, um 1800.
nachqualifiziert
- D-6-76-144-9** **Hintermauer 1 a; Turmgasse 5; Nähe Turmgasse; Ilbenstraße 9.** Befestigung; Reste der Ortsmauer, Mitte 15. Jh.; nordöstlicher Rundturm; südöstlicher Eisbrecher, bez. 1590, im 18./19. Jh. erweitert.
nachqualifiziert
- D-6-76-144-26** **Kirchgasse 6.** Wohnhaus, zweigeschossiges verputztes Fachwerkhaus mit Satteldach, vorkragendes Obergeschoss, um 1700.
nachqualifiziert
- D-6-76-144-11** **Kirchgasse 9.** Pfarrhaus, freistehender zweigeschossiger Halbwalmdachbau, 1823.
nachqualifiziert
- D-6-76-144-12** **Kirchgasse 11.** Figur des Hl. Johannes Nepomuk, Sandstein, 1. Hälfte 18. Jh.; Epitaph mit Cherub, Sandstein, um 1600; Korpus Christi, Sandstein, 19. Jh.; eingelassen in die Mauer am Eingang zum Pfarrgarten.
nachqualifiziert
- D-6-76-144-10** **Kirchgasse 11.** Kath. Pfarrkirche St. Cyriacus, Turm mit achtseitigem Steinhelm und kleinen Zwerchgiebeln sowie Chor mit Strebepfeilern (dieser heute östliche Kapelle), um 1461, Kirchnerweiterung durch neues dreischiffiges Langhaus mit basilikalem Querschnitt, neugotisch, 1897, mit unterführtem Durchgang zum Main; mit Ausstattung; 5 Figuren einer Ölberg-Gruppe, Sandstein, um 1500.
nachqualifiziert
- D-6-76-144-28** **Kirchgasse 13.** Wohnhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit massivem Erdgeschoß, 20. Jh. und holzverkleidetem Fachwerkobergeschoß, um 1700.
nachqualifiziert
- D-6-76-144-29** **Kirchgasse 14.** Ehem. Schule, seit 1876 Wohnhaus, freistehendes zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Halbwalmdach, um 1800.
nachqualifiziert
- D-6-76-144-1** **Leer.** Pietà, länglicher abgewinkelter Betonsockel mit integrierter Inschriftafel, Sandstein, Ende 19. Jh. und Figur der Pietà, Stein, 1975.
nachqualifiziert

- D-6-76-144-7** **Nähe Hauptstraße.** Bildstock, Kreuzdachaufsatz mit stark verwitterten Reliefdarstellungen: 'Leeres Grab Christi/ Ölberg/ Leidenswerkzeuge', Sandstein, 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-76-144-14** **Nähe Hintermauer.** Ehem. Friedhofsmauer mit eingelassenen Grabsteinen, 18./19. Jh. an die bestehende Ortsmauer des 15. Jh. angebaut.
nachqualifiziert
- D-6-76-144-16** **Nähe Stadtweg; Stadtweg.** Kreuz mit Fluraltar, bez. 1728, 1995 erneuert.
nachqualifiziert
- D-6-76-144-30** **Quergasse 1.** Wohnhaus, giebelständiger zweigeschossiger Satteldachbau mit vorkragendem Fachwerkobergeschoss, 17. Jh. modern verkleidet; Fachwerkscheune mit Aufzugsgaube, 18./19. Jh. ; Einfriedungsmauer mit Sandsteinpfeilern.
nachqualifiziert
- D-6-76-144-31** **Rathausgasse 2.** Wohnhaus; zweigeschossiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoß, um 1600; Hofmauer, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-76-144-32** **Rathausgasse 5.** Wohnhaus, zweigeschossiges giebelständiges verputztes Fachwerkhaus mit Satteldach, 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-76-144-33** **Rathausgasse 9.** Wohnhaus, eingeschossiges giebelständiges Fachwerkhaus mit Satteldach, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-76-144-17** **Sandhäger.** Bildhäuschen, Sockel bez. 1738, Nischenaufbau 1972.
nachqualifiziert
- D-6-76-144-18** **Scherder.** Lourdesgrotte, spitztonnengewölbter Bruchsteinbau durch Flachsatteldach geschützt, Altarblock mit Marienfigur und hl. Bernadette Soubirous, bez. 1894.
nachqualifiziert
- D-6-76-144-35** **Schulstraße 2.** Wohnhaus, zweigeschossiges traufseitiges verputztes Fachwerkhaus mit Satteldach, 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-76-144-36** **Schulstraße 6.** Ehem. Schule; Hauptgebäude, zurückhaltend gegliederter, zweigeschossiger Rotsandsteinquaderbau, mit stichbogigen Öffnungen, 1875/76; Nebengebäude, eingeschossiger Rotsandsteinbau mit Satteldach.
nachqualifiziert

D-6-76-144-37 **Schwanengasse 9; Turmgasse 8.** Uferbefestigung, gepflasterter Uferweg und Hochwasserschutzmauern, Sandstein, 19. Jh.; Eingang zum Pfarrgarten mit geohrter Türrahmung, frühes 18. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 31

Niedernberg

Bodendenkmäler

- D-6-6020-0116** Bestattungsort der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6020-0117** Bestattungsort der Urnenfelderzeit und des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-6-6020-0118** Kastell der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6020-0119** Brandgräber und Siedlung der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6020-0130** Erdkastell der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6020-0131** Erdkastell der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6020-0139** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6020-0148** Badegebäude der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6020-0149** Römischer Vicus.
nachqualifiziert
- D-6-6020-0227** Erdkastell der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6020-0228** Erdkastell der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6020-0229** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Ortsbereich von Niedernberg.
nachqualifiziert
- D-6-6020-0230** Archäologische Befunde im Bereich der mittelalterlichen Kath. Pfarrkirche St. Cyriakus von Niedernberg mit mittelalterlicher Kapelle als Vorgängerbau; spätneuzeitlich erweitert.
nachqualifiziert

- D-6-6020-0231** Archäologische Befunde im Bereich der mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Ortsbefestigungsmauer in Niedernberg.
nachqualifiziert
- D-6-6020-0232** Archäologische Befunde im Bereich der mittelalterlichen und frühneuzeitlichen ehem. Marienkapelle bei Niedernberg.
nachqualifiziert
- D-6-6120-0001** Siedlung der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6120-0113** Siedlung der Linearbandkeramik, der späten Bronzezeit/Urnenfelderzeit sowie der Latènezeit.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 17